

Land Rover Experience gestartet

In Australien ist die „Land Rover Experience 2015“ gestartet. Die erste Etappe führt die Teilnehmer über insgesamt 995 Kilometer von Gove nach Katherine, wobei 72 Prozent der Strecken aus Offroad-Passagen bestanden. Diese führten durch Dschungel, Steppe und Wüste.

Nach der Landung in Darwin präsentierte sich das Gastland zunächst noch recht vertraut und europäisch. Mit rund 120 000 Einwohnern spielt Darwin in der gleichen Größenklasse wie Würzburg und Wolfsburg. Bereits am nächsten Tag ging es ins „richtige“ Australien, und zwar mit dem Flugzeug über gut 600 Kilometer Richtung Osten, auf die Gove-Halbinsel. Gove bzw. Nhulunbuy heißt der Bergarbeiterort, dessen gut 4000 Einwohner zu einem gehörigen Teil in der riesigen Bauxit-Mine und -Raffinerie arbeiten.

Von dort aus ging es rund 50 Kilometer bis zum Camp Bawaka. Am Ziel erwartete die Teilnehmer blaues Wasser, Temperaturen weit jenseits der 30 Grad und feinsten Sand. Derzeit ist der Tross zum Koolatong River unterwegs, wo eine neue Campsite wartet, dieses Mal im Dschungel gelegen. Bei Geländepassagen ebenso wie bei Strecken über den Arnhemland Highway kann der Land Rover Discovery Sport seine Geländetauglichkeit beweisen.

Die elfte Land-Rover-Experience-Tour führt bis zum 7. November über rund 3000 Kilometer durch den fünften Kontinent. Wettbewerbsfahrzeug für die sechs deutschen Abenteurer, die sich in einem mehrstufigen Auswahlverfahren gegen rund 30 000 Interessenten durchgesteigt haben, ist der Land Rover Discovery Sport. (ampnet/dm)

Bilder zum Artikel



Land Rover Experience 2015.



Land Rover Experience 2015.



Land Rover Experience 2015.



Land Rover Discovery Sport bei der Land Rover Experience



Land Rover Experience 2015.



Land Rover Experience 2015.



Land Rover Experience 2015.



Land Rover Experience 2015.

